

Checkliste Ärztliche Zwangsmaßnahmen

(gem. ZwBetreuRÄndG, §§ 1901a, 1906, 1906a BGB)

.....
Betroffene/r: Vorname Name

Aktenzeichen

.....
Ort

Datum

1a. Einwilligung des Betreuers:

mit Aufgabenkreis Gesundheitspflege/Aufenthaltsbestimmung

oder

1b. Einwilligung des Bevollmächtigten:

mit schriftlicher Vollmacht mit ausdrücklicher Einwilligung in diese Maßnahmen

oder

1c. Einwilligung durch das BtG:

nur bei Verhinderung des Betreuers

2. gegen den natürlichen Willen des Betreuten

Wie wird dieser gezeigt?

.....
3. zum Wohle des Betreuten,

einen drohenden erheblichen gesundheitlichen Schaden abwendend

Welcher Schaden?

.....
4. aufgrund der Erkrankung einwilligungsunfähig

Welche psychische Krankheiten oder geistigen oder seelischen Behinderungen liegen vor?

.....
5. nach § 1901a BGB Wille beachtet (Patientenverfügung)

Patientenverfügung liegt vor

Patientenverfügung liegt nicht vor

Mutmaßlicher Wille ermittelt

Wie wurde der mutmaßliche Wille ermittelt? Ergebnis?

6. zuvor ernsthafter Überzeugungsversuch (mit Zeit, ohne unzulässigen Druck)

Durch wen? Wann? Wie oft? Wie lange? Ergebnis?

.....
.....
.....
.....

7. keine weniger belastende Maßnahme möglich

Welche anderen Maßnahmen (Alternativen) gibt es? Welche Auswirkungen haben diese?

.....
.....
.....
.....

8. der zu erwartende Nutzen überwiegt deutlich die zu erwartenden Beeinträchtigungen

Welcher Nutzen? Welche Beeinträchtigungen?

.....
.....
.....
.....

9. stationärer Aufenthalt im Krankenhaus notwendig

mit gebotener medizinischer Versorgung und erforderlicher Nachbehandlung

geschlossene Einrichtung -> freiheitsentziehende Unterbringung § 1906 BGB

zusätzliche Freiheitsentziehung durch mechanische Vorrichtungen, Medikamente o.ä.

(längerer Zeitraum oder regelmäßig) -> freiheitsentziehende Maßnahme § 1906 Abs. 4 BGB

10. Genehmigung durch das BtG - Beschluss

Unterbringungssache (§ 312 FamFG), Zuständigkeit (§ 313 FamFG), Beteiligte (§ 315 FamFG) und
Verfahrenspfleger (§ 317 FamFG), Persönliche Anhörung (§§ 319, 320 FamFG), Sachverständigen-
gutachten (§ 321 FamFG), Verbringung zu einem stationären Aufenthalt (§ 326 FamFG), Vollzug,
Aussetzung, Dauer und Verlängerung, Aufhebung (§§ 327, 328, 329, 330 FamFG), Einstweilige
Anordnung und deren Dauer (§§ 331, 332, 333 FamFG)

11. Verbringung des Betreuten gegen seinen natürlichen Willen zu einem stationären Aufenthalt in
ein Krankenhaus -> freiheitsentziehende Unterbringung § 1906 BGB

**12. Widerruf der Einwilligung durch Betreuer bei Wegfall der Voraussetzungen und unverzügliche
Unterrichtung an BtG**

Betreuer/in Verfahrenspfleger/in Betreuungsgericht Betreuungsbehörde
Sonstige Beteiligte

Vorname Name

Unterschrift